



**Tannengrün für die Dekoration daheim holte sich hier Sabine Heitkemper bei Ulla Lückmann und Doris Schweitzer (v.r.) von „Bürger für Bürger in Unna“ ab.** FOTO: ARCHIV

## Sammeln für das „Weihnachtsgeld“

Verein „Bürger für Bürger“ geht in die heiße Phase der Spendenakquise.

**Stockum.** Mit der „Tannengrünabgabe“ eröffnet der Verein „Bürger für Bürger in Unna“ die heiße Phase der diesjährigen Spendensammlung für die „Aktion Weihnachtsgeld“. Am Stockumer Hofmarkt können sich Unterstützer gegen eine Spende Tannengrün für die Adventsdekoration abholen.

Nach dem ersten Ausgabetag am Freitag sind die Vereinsmitglieder auch heute noch von 9 bis 12.30 Uhr Gast der Familie Behmenburg an der Stockumer Dorfstraße. Zwei weitere Ausgabetermine soll es am 1. und 2. Dezember geben. Zudem verkauft der Verein auf dem Weihnachtsmarkt in der Innenstadt Aachener Printen. Für die Zeit vom 8. bis zum 10. Dezember ist ihm dort ein Stand zugeteilt worden.

Zielmarke der Sammlung sind auch in diesem Jahr 50.000 Euro. Sie kommen

nicht allein durch Verkaufserlöse zustande, sondern vor allem durch die Spendenbereitschaft der Unnaer. Selbst beim Printenverkauf runden viele Kunden sehr großzügig auf. Und natürlich könne man auch spenden, ohne dafür irgendetwas abzunehmen, erklärt Organisator Franz-Josef Klems.

Die „Aktion Weihnachtsgeld“ soll Bedürftigen in Unna dabei helfen, sich wenigstens Weihnachten ein richtiges Festessen zu gönnen. Dafür versendet der Verein über die Sozialbehörden Einkaufsgutscheine im Wert von 40 Euro, die in den Unnaer Rewe-Märkten den Einkauf von Lebensmitteln – ohne Alkohol – ermöglichen. Gut 1200 dieser Gutscheine will der Verein an Rentner im Bezug der „Grundsicherung“ und an Familien mit Kindern im Hartz-IV-Bezug verschicken. *ska*